



Geschäftsführung Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313
Fax : (0221) 221-98347
E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 31.01.2011

Auszug aus dem Beschlussprotokoll der 14. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 20.01.2011

öffentlich

- 8.2.3 Teilplan 1202 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:
Planungsbeschluss für den Einbau von Aufzügen in die Stadtbahnhal-
testelle Kalk Post, sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermäch-
tigungen des Finanzplanes bei Finanzstelle 6903-1202-8-7111, Hst. Kalk
Post - Einbau von Aufzügen
4570/2010
Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen vom 20.01.2011
AN/0181/2011**

Bezirksbürgermeister Thiele lässt zunächst über die Ergänzung des gemeinsamen Änderungsantrages der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen durch die CDU-Fraktion abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk bekräftigt ihre seit 1999 gefassten Beschlüsse bei der Nachrüstung von KVB U-Bahn-Haltestellen im Bezirk Kalk, der Haltestelle Vingst die erste Priorität vor der Haltestelle Kalk Post einzuräumen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion und der Stimmen der Einzelvertreter Meurer-Eichberg (FDP) und Wiener (pro Köln) abgelehnt.

Anschließend stellt Bezirksbürgermeister Thiele den gemeinsamen Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Abstimmung:

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung beschließt:

Die Verwaltung soll die Gespräche für eine Aktualisierung der Prioritätenliste für den Einbau von Aufzügen zügig abschließen. In diesem Rahmen soll geprüft werden, wie die drei Aufzüge an den Haltestellen Friesenplatz, Vingst und Kalk-Post bis 2015 realisiert werden können.

Über Möglichkeiten, Zuschüsse ggfls. früher abzurufen, sind mit dem NVR Gespräche zu führen.

Ein erster Bericht soll dem Verkehrsausschuss und der Bezirksvertretung Kalk in den Februarsitzungen vorgelegt werden.

2. und vertagt im übrigen die Beschlussfassung über die Beschlussvorschläge zu diesem TOP (in der Fassung des Verkehrsausschuss vom 18.01.2011)

Beschlussvorlage der Verwaltung 4570/2010

Der Rat ist mit der Planung zum Einbau von zwei Aufzügen in die Stadtbahnhaltestelle Kalk Post einverstanden und beauftragt die Verwaltung die Finanzierung sicherzustellen, die notwendigen Genehmigungen zu beantragen und die Planung bis zur Ausschreibung vorzubereiten.

Gleichzeitig beschließt der Rat die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 100.000,00 EUR bei der Finanzstelle 6903-1202-8, 7111, Hst. Kalk Post, Einbau von Aufzügen, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj 2011.

und

Antrag von SPD und Grünen AN/0089/2011 (aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 18.01.2011)

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Planungen für den Aufzug Kalk Post um Maßnahmen für die künftige Platzgestaltung und die weitere Straßenführung zu ergänzen. Insbesondere ist der von der BV-Kalk geforderte Fahrradstreifen auf der Fahrbahn sowie weitere Plätze für das „Schräg-Parken“ entlang des westlichen Bereichs der Kalker Hauptstraße zu beachten.

in die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 17.02.2011. Die Verwaltung wird gebeten, zeitnah dazu ein Fachgespräch mit Ortstermin durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.